

Bewerbung zur Registrierung im Global Network for Tobacco Free Healthcare Services (ENSH)

Zertifizierung durch die ONGKG-Sektion „Rauchfreie Gesundheitseinrichtungen“

(Verein „ONGKG – Österreichisches Netzwerk Gesundheitsfördernder
Krankenhäuser und Gesundheitseinrichtungen)

1. Mitgliedschaft und Zertifikate

Als Anerkennung und sichtbares Zeichen für Ihr Engagement im Bereich Tabakfreier Gesundheitseinrichtungen können Sie ein Zertifikat des Global Network for Tobacco Free Healthcare Services (ENSH) in Bronze, Silber oder Gold erwerben. Das Zertifikat hat eine Gültigkeit von drei Jahren. Die Verlängerung erfordert die Durchführung einer jährlichen Selbstbewertung anhand des ENSH-Selbstbewertungsinstruments, Nachweise zu den darin erreichten Punktezahlen und einen darauf aufbauenden Maßnahmenplan, in dem die Vorhaben für die Weiterentwicklung dargestellt sind.

Zur Beantragung der Zertifizierung im ENSH sind folgende Unterlagen erforderlich:

- Ausgefüllter und von der Leitung der Gesundheitseinrichtung unterschriebener Bewerbungsbogen
- Erklärung der Leitung der Gesundheitseinrichtung, in der sie ihr Engagement zur Umsetzung des internationalen Kodex deklariert (am Ende dieses Bewerbungsbogens)
- Teilnehmerliste der Arbeitsgruppe zum Projekt Tabakfreie Gesundheitseinrichtungen
- Selbstbewertung nach den internationalen Standards mittels bereitgestelltem Selbstbewertungsbogen
- Zertifizierungsbericht nach den internationalen Standards mittels bereitgestellter Vorlage
- Weitere Unterlagen je nach Zertifizierungslevel

Bronze-Zertifikat

Voraussetzung für das Bronze-Zertifikat und damit für die Registrierung im ENSH ist ein klares Engagement der Gesundheitseinrichtung, d.h. die Umsetzung der Standards 1 und 2 des Internationalen Kodex zu mindestens 70% je Standard (insgesamt mindestens 27 Punkte für Standards 1 und 2). Basis dafür ist die Durchführung einer Selbstbewertung.

Bitte reichen Sie die Selbstbewertung, entsprechende Nachweise über die bereits umgesetzten Standards / Substandards / Maßnahmen und einen Maßnahmenplan auf der Basis der Ergebnisse der Selbstbewertung mittels der Unterlage „Zertifizierungsbericht“ per E-Mail an rauchfrei@ongkg.at ein. Sie erhalten darüber eine schriftliche Rückmeldung mit Vorschlägen für die weitere Entwicklung. Es wird empfohlen, auch auf diesem Level die Selbstbewertung bereits über alle 8 Standards durchzuführen. Bewertet werden bei einem Antrag auf Bronze-Zertifizierung nur die ersten beiden.

Bei Erfüllung aller Voraussetzungen wird Ihnen das Bronze-Zertifikat im Rahmen einer ONGKG-Jahreskonferenz persönlich überreicht.

Silber-Zertifikat

Das Silber-Zertifikat setzt die Umsetzung der internationalen Standards 1 bis 8 des ENSH zu mindestens 75% je Standard voraus (insgesamt mindestens 108 Punkte).

Für das Silber-Zertifikat wird besonderer Wert auf die Qualität der Umsetzung der **Standards 1 (Führung und Engagement), 4 (Identifizierung, Diagnose und Unterstützung bei der Tabakentwöhnung), 5 (Tabakfreies Umfeld) und 6 (Gesunder Arbeitsplatz)** gelegt. Das bedeutet, dass das / die Gebäude der Gesundheitseinrichtung tabakfrei ist / sind und Tabakkonsum ausschließlich in gekennzeichneten Außenbereichen erlaubt ist. Ausnahmen (z.B. für spezielle Psychatriebereiche, Palliativstationen) müssen begründet werden. Tabakentwöhnungsberatung und -angebote der Tabakentwöhnung müssen fest in den Behandlungsplan der Patientinnen und Patienten integriert sein.

Bitte reichen Sie die Selbstbewertung, entsprechende Nachweise über die bereits umgesetzten Standards / Substandards / Maßnahmen und einen Maßnahmenplan auf der Basis der Ergebnisse der Selbstbewertung mittels der Unterlage „Zertifizierungsbericht“ per E-Mail an rauchfrei@ongkg.at ein. Zusätzlich dazu ist ein Vor-Ort-Besuch durch Vertreter/-innen der ONGKG-Sektion „Rauchfreie Gesundheitseinrichtungen“ erforderlich. Dazu können auch weitere ONGKG-Mitglieder und Personen aus interessierten Gesundheitseinrichtungen eingeladen werden. Sie erhalten eine persönliche Rückmeldung der Gutachter/-innen und eine schriftliche Rückmeldung mit Vorschlägen für die weitere Entwicklung. Bei Erfüllung aller Voraussetzungen wird Ihnen das Silber-Zertifikat im Rahmen einer ONGKG-Jahreskonferenz persönlich überreicht.

Gold Forum Member

Zur Teilnahme am internationalen Verfahren ist die weitest gehende Umsetzung der ENSH-Standards 1-8 erforderlich, die in einem nationalen Validierungsverfahren nachgewiesen werden muss.

Zulassungskriterien: Ein Gesamtergebnis von mindestens 126 Punkten (87,5%) in den Standards 1-8, nachgewiesen durch das Zertifizierungsverfahren in der ONGKG-Sektion Rauchfreie Gesundheitseinrichtungen und den Gold-Prozess des Global Network for Tobacco Free Healthcare Services (ENSH).

Bitte reichen Sie die Selbstbewertung, entsprechende Nachweise über die bereits umgesetzten Standards / Substandards / Maßnahmen und einen Maßnahmenplan auf der Basis der Ergebnisse der Selbstbewertung mittels der Unterlage „Zertifizierungsbericht“ per E-Mail an rauchfrei@ongkg.at ein. Zusätzlich dazu ist ein Vor-Ort-Besuch durch Vertreter/-innen der ONGKG-Sektion „Rauchfreie Gesundheitseinrichtungen“ erforderlich. Dazu können auch weitere ONGKG-Mitglieder und Personen aus interessierten Gesundheitseinrichtungen eingeladen werden.

Die ONGKG-Sektion Rauchfreie Gesundheitseinrichtungen kann Kandidatinnen/Kandidaten für den Gold-Prozess des ENSH vorschlagen. Bei Annahme der Nominierung müssen die Unterlagen zum Gold-Prozess in englischer Sprache an das ENSH übermittelt werden. Es findet eine Prüfung durch Vertreter/-innen des ENSH statt. Bei Erfüllung aller Voraussetzungen wird Ihnen das Gold-Zertifikat im Rahmen der auf den Gold-Prozess folgende „International Conference on Health Promoting Hospitals and Health Services“ sowie auf einer ONGKG-Jahreskonferenz persönlich überreicht.

Gültigkeit der Zertifikate

Die Zertifikate haben eine Gültigkeit von drei Jahren. Die Re-Zertifizierung erfordert eine jährliche Selbstbewertung und alle drei Jahre einen erneuten Bericht, die Ergänzung der Nachweise und Vor-Ort-Besuche ab dem Silber-Level.

Weitere Informationen und Unterstützung auf dem Weg zur Tabakfreien Gesundheitseinrichtung erhalten Sie beim

Verein „Österreichisches Netzwerk Gesundheitsfördernder Krankenhäuser und Gesundheitseinrichtungen – ONGKG“

E-Mail: rauchfrei@ongkg.at

Internet: <http://www.ongkg.at/rauchfrei>

2. Erklärung

Wir verpflichten uns dem Kodex des Global Network for Tobacco Free Healthcare Services (ENSH-Global Code for Tobacco Free Hospitals and Health Services).

Dieser Erklärung liegt bei:

- der vollständig ausgefüllte **internationale Fragebogen zur Selbstbewertung** als Tabakfreie Gesundheitseinrichtung.
- Der vollständig ausgefüllte **Zertifizierungsbericht** inklusive Maßnahmenplan zur weiteren Entwicklung mittels bereitgestellter Vorlage
- eine **Liste der Teilnehmer/-innen der Arbeitsgruppe** zum Projekt Tabakfreie Gesundheitseinrichtung
- **Nachweise** über die bereits umgesetzten Maßnahmen (Broschüren, Schulungsberichte, Prozessbeschreibungen usw.)

Ärztliche Direktorin/
Ärztlicher Direktor

Pflegedirektorin/
Pflegedirektor

Verwaltungsdirektorin/
Verwaltungsdirektor

Vertreter/-in der Personalvertretung / des Betriebsrats

Alle Unterlagen senden Sie bitte an das:

Österreichisches Netzwerk Gesundheitsfördernder Krankenhäuser und Gesundheitseinrichtungen – ONGKG

c/o Gesundheit Österreich GmbH

z.H. Astrid Loidolt

Stubenring 6, 1010 Wien

Bzw. nach Möglichkeit per E-Mail an rauchfrei@ongkg.at

3. Angaben des Bewerbers

Datum des Antrags: _____

Name der Einrichtung: _____

Adresse _____

Name des Trägers: _____

Adresse des Trägers: _____

Name der Kontaktperson: _____

Position / Funktion: _____

Telefonnummer _____

E-Mail-Adresse _____

4. Strukturangaben

Art des Trägers

öffentlich

privat

Rechtsform:

Gesundheitseinrichtung

Krankenhaus

Pflegeeinrichtung

andere

andere, nämlich:

Fachabteilungen:

MitarbeiterInnen

Personalkategorie:	Gesamtzahl	VZÄ
Ärztliches Personal		
Pflegepersonal		
MTD		
Verwaltungspersonal		
Technisches Personal		
Sonstige Mitarbeiter, nämlich:		

Bettenzahl

systemisierte Betten:

tatsächlich aufgestellte Betten:

5. Wiederholung der Selbstbewertung

Die Selbstbewertung als Tabakfreie Gesundheitseinrichtung wird jährlich vom ONGKG abgerufen und dient der Einschätzung der Entwicklung als Tabakfreie Gesundheitseinrichtung und dem nationalen, bzw. internationalen Vergleich. Sie ist für die Re-Zertifizierung verpflichtend.

6. Zertifizierung als Tabakfreie Gesundheitseinrichtung

- berechtigt zur Führung des Logos des Global Network for Tobacco Free Healthcare Services,
- beinhaltet für Nicht-Mitglieder des ONGKG die Aufnahme in den Informationsverteiler des Vereins,
- wird ab dem Bronze-Zertifikat international registriert,
- verpflichtet zur Durchführung einer jährlichen Selbstbewertung,
- ermöglicht regionalen, nationalen und internationalen Erfahrungsaustausch,
- ist nach drei Jahren zu erneuern (mit der Durchführung einer Selbstbewertung, Nachweisen zu den erreichten Punktezahlen und einem Maßnahmenplan, in dem die weitere Entwicklung dargestellt wird)

7. Zertifizierungsgebühren

Die Kosten für die Zertifizierung unterscheiden sich je nach Zertifizierungslevel. Für ONGKG-Mitglieder gelten reduzierte Gebühren:

Jährlicher Mitgliedsbeitrag		Bronze		Silber	
ONGKG-Mitglieder	Nicht-Mitglieder	ONGKG-Mitglieder	Nicht-Mitglieder	ONGKG-Mitglieder	Nicht-Mitglieder
€ 0,-	€ 250,-	€ 250,-	€ 350,-	€ 1.000,-	€ 1.200,-

Bei der **Silberzertifizierung** sind zusätzlich die Reisespesen der beiden Gutachter/innen zu begleichen. Das ONGKG bemüht sich, diese so gering wie möglich zu halten.

Für eine Nominierung im **Gold Forum** sind seitens der ONGKG-Sektion Rauchfreie Gesundheitseinrichtungen die gleichen Schritte und somit die gleichen Kosten wie bei einer Silber-Zertifizierung zu erwarten. Zusätzlich hebt das ENSH eine Gebühr ein, die bereits bei Nominierung fällig wird (derzeit € 500,-, Stand Juni 2017).